

## Interpretation Drama

### Fachanforderungen Deutsch S.88

#### 1. Einleitung

- Basisinformationen: Titel, Textart, Autor, entstehungsjahr/Jahr der Veröffentlichung
- Thema
- Handlungskern
- Deutungsthese

#### 2. Hauptteil

##### 2.1. Analyse und Deutung

- Darstellung der Handlung (Ort und Zeit, Figuren): Inhalt und Aufbau der Szene
- allgemeine Merkmale der Szene: Dramenkontext (falls bekannt), Gesprächsart, Gesprächsgegenstand
- spezifische Merkmale der Szene: Kommunikationssituation, Verhältnis der Gesprächspartner zueinander, Ziele, Gesprächsverlauf und -ergebnis, Gesprächsverhalten, Haltungen und Einstellungen, Sprache;

##### 2.2. Synthese

- textbezogene Gesamtaussage, gegebenenfalls unter einem bestimmten Aspekt

##### 2.3. erweiterter Deutungsansatz

- (vergleiche spezifische Aufgabenstellung) unter Zuhilfenahme von Zusatzwissen, zum Beispiel
- im Hinblick auf die Entstehungszeit, Epoche; auf den Referenztext, auf vergleichbare Figuren, auf die Dramenform

#### 3. Schluss

- zum Beispiel Aktualitätsbezug, begründete Stellungnahme, persönliche Bewertung

Anmerkung: Über den Aufbau des Hauptteils entscheidet der Prüfling unter dem Aspekt der Leserführung.

→ Klären der Aufgabenstellung!  
Sind thematische Schwerpunkte vorgegeben?

→ Worum geht es?

→ Was genau passiert gerade?

→ Was bedeutet das (Aussage/ Wirkung des Textes)?

→ Setzt genaues Lesen des Textes voraus!  
(Nicht sofort losschreiben.)

→ Kurze Inhaltszusammenfassung:

- Präsens
- Einordnung in das Drama (Welcher Teil? Was geschah davor/ danach?)

1.) Sammeln von Analyseergebnissen

2.) Strukturieren  
(nach Aspekten? Linear (dem Dramenverlauf gemäß)?)

3.) **Immer (!!!)** mit einer Deutung/ Wirkung verknüpfen.  
In einen Deutungszusammenhang stellen.

Achtung: Textarbeit! (Zitieren, Textverweise, korrekte Angaben).

→ Aussagen immer mit Textbelegen stützen.

→ Präzise, stichhaltig, gründlich, eigenständig.

→ Bündelung der Analyse & Deutung auf die These/ Aufgabenstellung hin.

→ Vorkenntnissen mit der Aufgabenstellung und dem Drama verknüpfen und nicht „abladen“.

→ Wörtliches Wiederholen aus dem Hauptteil vermeiden.

→ Wichtiges neu auf den Punkt bringen.

→ Erst hier eine persönliche Meinung/ Bewertung zum Drama abgeben **und** begründen.